

Stimmt es, dass ein Priester ermordet wurde, den man mit ihm verwechselt hatte?

Das Ereignis bleibt streng historisch unpräzise. Im August 1936 sagten einige Frauen zu der Mutter und den Geschwistern Escrivás, man habe auf einer Madrider Straße jemanden aufgehängt, der ihm sehr ähnlich aussah.

10.02.2011

Das Ereignis bleibt streng historisch unpräzise. Im August 1936 sagten einige Frauen zu der Mutter und den Geschwistern Escrivás, man habe auf einer Madrider Straße jemanden aufgehängt, der ihm sehr ähnlich sah. Der hl. Josefmaria erfuhr davon ein Jahr danach, Ende Juli 1937, während der letzten Wochen seines Aufenthalts als Asylsuchender in der Gesandtschaft von Honduras.

In einem Brief vom 18. September 1937 an die Angehörigen des Opus Dei in Valencia schreibt er: "Hier eine Nachricht, die mich verspätet erreichte: einige Male ist mir gesagt worden – mir selbst, und zwar ganz direkt –, man habe meinen Bruder Josemaría [mit dieser Bezeichnung bezog sich der Heilige wegen der Briefzensur auf sich selbst] an einem Baum aufgehängt gefunden. Einige sprachen von der Moncloa, andere von der Ferraz-Straße. Jemand soll den Leichnam identifiziert haben.

Eine andere Version spricht auch von "Erschießung" (zitiert als Kommentar zum Punkt 743 vom *Weg* in: *Camino. Edición crítico-histórica preparada por Pedro Rodríguez*, 3^a ed. corregida y aumentada, Rialp, Madrid 2004, S. 852).

Zum Einführungsartikel dieser Serie von Fragen und Antworten

pdf | automatisch generiertes Dokument von <https://opusdei.org/de-at/article/stimmt-es-dass-ein-priester-ermordet-wurde-den-man-mit-ihm-verwechselt-hatte/> (23.02.2026)